

Sportforum Mals: Neue Impulse für die Fachberatung Sport in Oberbayern durch Erasmus+

„Enriching lives, opening minds“ – gemäß diesem Leitsatz fördert Erasmus+ die europaweite Zusammenarbeit in allen Bildungsbereichen und eröffnet Lehrkräften die Möglichkeit, wertvolle internationale Erfahrungen zu sammeln und ihre Kompetenzen durch Auslandsaufenthalte gezielt weiterzuentwickeln.

Seit Anfang dieses Jahres ist die Regierung von Oberbayern akkreditiertes Konsortium für das Europäische Bildungsprogramm Erasmus+ Schulbildung und bietet somit im Bereich Sport, digitale Bildung und Inklusion vielfältige Mobilitäten an, um die Qualität des Lehrens und Lernens nachhaltig zu verbessern sowie das Fortbildungsangebot für Lehrkräfte in Oberbayern auszuweiten.

Dank dieser Akkreditierung erhielten die Fachberaterinnen und Fachberater für Sport in Oberbayern die Gelegenheit, am 9. Internationalen Lehrgang für Sportunterricht – dem Sportforum Mals im Obervinschgau in Südtirol – teilzunehmen. Der Lehrgang umfasste ein differenziertes Angebot an praktischen und theoretischen Kursen im Einzel- und Mannschaftssport sowie Angebote zur Umsetzung eines inklusiven Unterrichts. Das Sportforum Mals deckte damit ein breites Spektrum an Sportarten ab und bot dabei nicht nur einen intensiven fachlichen und kulturellen Austausch, sondern auch die Möglichkeit, internationale Freundschaften zu knüpfen.

Besondere Höhepunkte waren die Einführungen neuer Sportarten wie Kin-Ball, Ninja Warrior und Street Racket sowie die Erweiterung traditioneller Ballsportarten wie z. B. Basketball, Floorball und Volleyball. Zusätzlich bereicherten Tanzangebote wie Zumba, Volkstanz und Hip-Hop sowie weitere Sportarten wie Spikeball, Pickleball, Spinning und Jonglage das vielfältige Kursangebot. Die Theorieeinheiten befassten sich mit Themen wie Erlebnispädagogik, Ernährung, Meditaping und boten den Teilnehmern eine methodisch-didaktische Vielfalt, die keine Wünsche offenließ.

Die Veranstaltungen waren alle sehr gut strukturiert und praxisnah, so dass die Lehrkräfte die neu erworbenen Kompetenzen direkt in den schulischen Alltag integrieren können. Zudem werden alle Fachberater Sport ihre neu erworbenen Kenntnisse im Rahmen von lokalen Fortbildungen in ganz Oberbayern weitergeben.

SPORTFORUM Mals

Bei der Abschlussveranstaltung am Donnerstagabend im Kulturhaus begeisterte die Fachberatung Sport das Publikum mit ihrer energiegeladenen Tanzperformance „Together in this“.

Sportreferentin Katrin Braun von der Regierung von Oberbayern berichtet:

„Die Fachberaterinnen und Fachberater Sport aus Oberbayern sind in Mals zu einer großen Sport-Familie zusammengewachsen und konnten nicht nur ihr methodisch-didaktisches Wissen erweitern, sondern auch einen Einblick in die vielen verschiedenen Schulsysteme Europas gewinnen und somit neue Impulse für ihre eigene Lehrtätigkeit gewinnen.“

Ein großer Dank geht an das Sportforum Mals für eine hervorragend organisierte und inspirierende Woche.

Beitrag und Fotos: Katrin Braun (Sportreferentin SG 40.2) und Florian Schuller (Fachberater Sport München-Land)



Street Racket – ein innovatives Rückschlagspiel, das Elemente von Tennis, Tischtennis und Badminton kombiniert, ist besonders vielseitig und fördert sowohl Koordination als auch Kondition – Schlüsselkompetenzen, die im schulischen Kontext von großem Nutzen sind.



Kin-Ball – eine sozial-integrative Sportart: Nur ein effektives Zusammenspiel führt zum Sieg. Kin-Ball fördert in einem ausgewogenen Maß Kooperation, Kondition und Koordination. Hier geht es um Schnelligkeit, Spaß, Teamgeist und FairPlay.



Abschlussauftritt – 362 Teilnehmer aus 19 Nationen sind im Rahmen von 239 Sporteinheiten zusammengewachsen. Zu dem inhaltlich passenden Lied „Together in this“ begeisterten die Fachberaterinnen und Fachberater Sport mit ihrem Tanz das gesamte Publikum.

„Traditional evening“
Das Team der Fachberatung Sport aus Oberbayern in Tracht.

